Weihnachtsengel
Detlef Tauscher

Detlef Tauscher (60) hat ein Herz für Kinder. Ihm geht es sehr gut - als Unternehmer wie auch als Familienmensch. 2018 sagt er deswegen Freunden und Verwandten: Schenkt mir nichts zum Geburtstag, helft mir lieber dabei, ein neues Projekt aufzubauen. So entstand der KiKuK, der "Förderkreis für Kinder, Kunst und Kultur in Falkensee e.V.", der inzwischen viele tolle Aktivitäten ins Leben gerufen hat. Deswegen verdient Detlef Tauscher den Titel "Weihnachtsengel".

KiKuK fördert die Entwicklung von Kindern mit vielen Projekten!

Detlef Tauscher (60) wurde in Bayreuth geboren, zog aber schon 1998 nach Falkensee: "In Berlin habe ich für einen Immobilienkonzern gearbeitet und später für eine Landesbank. 2003 habe ich eine eigene Firma aufgebaut. Das war zunächst eine Unternehmensberatung, später eine Versicherungsmaklergesellschaft. Diese Gesellschaft heißt Centberg GmbH. Zusammen mit zehn Angestellten kümmere ich mich um den Versicherungsschutz von Gewerbetreibenden und Privatkunden."

Detlef Tauscher lebt mit seiner Frau und drei Kindern sehr gern in der Gartenstadt: "Uns geht es sehr gut. Ich habe den stark ausgeprägten Wunsch, der Gesellschaft etwas zurückzugeben und mich dabei vor allem für die Kinder stark zu machen. So kam es, dass 2018 der KiKuK gegründet wurde, also der 'Förderkreis für Kinder, Kunst und Kultur in Falkensee e.V.' Inzwischen haben wir 64 Mitglieder und 40 Ehrenamtliche, die für uns tätig sind."

Der von zehn Personen gegründete KiKuK möchte vor allem die Entwicklung von Kindern im Lebensalter von 4 bis 16 Jahren fördern. Detlef Tauscher: "Ganz wichtig war uns Gründern, dass unsere kostenfreien Angebote für alle Kinder da sind - ohne jede Ausnahme. Unsere allererste Aktion war eine Kanutour, dann folgte bereits das Falkenseer Stadtfest. Hier haben wir mit den Kindern eine Pappkartonstadt gebaut, was sehr gut angenommen wurde."

Vieles ist seitdem passiert. Bei mehreren Outdoor-Aktionen liefen Kinder-Teams durch den Wald, um im Rahmen einer Rallye viele Techniken aus der Mathematik, der Geografie oder aus anderen Naturwissenschaften einzusetzen, um auf diese Weise Wegstrecken zu bemessen, ein gesetztes Ziel anzusteuern oder um andere Aufgaben zu lösen.

Detlef Tauscher: "Wir haben ein Kinderfest durchgeführt, einen Kochworkshop absolviert, ein Wildnis-Camp in der Döberitzer Heide begleitet, eine Floßtour gemacht, einen Film gedreht, mit 'Suppi Huhn' ein Musikprojekt an einer Grundschule realisiert, eine Online-Zeitung gegründet und unser neues, großes Projekt ins Leben gerufen: Die Obsternte."

Bei der Obsternte durften die Kinder in vielen privaten Gärten ansonsten nicht verwertetes Obst einsammeln, um daraus Marmelade und Saft zu machen. Detlef Tauscher: "Das ist ein tolles Projekt, bei dem uns auch der Hofladen Falkensee sehr geholfen hat. Wir haben sogar eine Obstpresse angeschafft. Allein in diesem Jahr haben wir 500 Flaschen Apfelsaft und 300 Gläser Marmelade produziert. Die Kinder bekommen einen neuen Bezug zu unserer Nahrung - und wir retten Obst, das ansonsten nicht gegessen wird. Wir arbeiten jetzt an einer Wanderkarte für Falkensee, in der die Standorte von öffentlich zugänglichen Obstbäumen verzeichnet sind."

2022 hat der KiKuK bereits 2.500 Kinder in Aktionen begleitet. Und das ist erst der Anfang. (Text/Fotos: CS)

Info: *Förderkreis für Kinder, Kunst und Kultur in Falkensee e.V., Fuggerstraße 21, 14612 Falkensee, Tel.: 030-339889-420, www.kinderkuk-falkensee.de*